



Kommunalwahl 2014

FREIE WÄHLER

Die Kandidaten der Freien Wähler Möhrendorf

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich freue mich, Ihnen die Bewerber der Freien Wähler für die bevorstehende Gemeinderatswahl am 16. März 2014 vorstellen zu dürfen.

Zu meiner Person:

Rudert Konrad, 61 Jahre
1. Bürgermeister, verheiratet,
drei Kinder, Neue Straße 2



Aufgewachsen auf dem elterlichen Bauernhof in Möhrendorf, Studium der Fächer Mathematik und Physik für das Lehramt an Gymnasien, langjährige Tätigkeit zuletzt als Studiendirektor am Ohm-Gymnasium, seit 2008 hauptamtlicher Bürgermeister, 1. Vorsitzender des Ortsverbands der Freien Wähler Möhrendorf, Mitglied des Vorstands des Kreisverbands der Freien Wähler Erlangen-Höchstadt

In den vergangenen zwei Amtsperioden, die ich Ihr Bürgermeister sein durfte, wurde viel bewegt: Neubau von Rathaus und Kinderhaus, energetische Sanierungen kommunaler Gebäude, Photovoltaikanlagen, Erneuerung der Wasserversorgung, umfangreiche Straßen- und Gehwegreparaturen, Ausweisung eines Neubaugebiets, Schaffung eines umfangreichen Biotopverbundes

Es gilt die erfolgreiche Arbeit der Freien Wähler fortzuführen: Schulhauserweiterung, Verbesserung der Verkehrssicherheit und des Busangebots, schnelles Internet, Angebote für Senioren, Förderung der Arbeit der Feuerwehren und Vereine, und dies bei weiterhin sparsamer Haushaltsführung

Unser Bürgermeister - Listenplatz 1



Schmidt Steffen

29 Jahre

Diplom-Ingenieur (FH)

Versorgungstechnik

Kellergasse 4

Kreistagskandidat

Ich bin in Möhrendorf/Kleinseebach aufgewachsen und hier – im Regnitzgrund – liegen auch meine familiären Wurzeln.

Meine Arbeit im Hochbauamt der Stadt Nürnberg als stellvertretender Leiter eines Handwerksbetriebes ist sehr vielseitig und interessant.

Seit 2001 bin ich Mitglied bei den Freien Wählern und seitdem aktiv in der Kommunalpolitik tätig. Als Kreisvorsitzender der Jungen Freien Wähler im Landkreis Erlangen-Höchstadt und als Bezirksgeschäftsführer der Freien Wähler in Mittelfranken stehe ich ständig in Kontakt mit Vertretern aus anderen Gemeinden/Landkreisen und sammle so wichtige kommunalpolitische Erfahrungen. 2008 wurde ich in den Gemeinderat gewählt und bin dort Mitglied im Bauausschuss.

Verantwortung übernehme ich bei der Organisation des Ferienprogramms, im Bereich der Kultur, bei den Kellerführungen in den Hohlkellern und als Vorsitzender des Vereins für Denkmäler. Mein Engagement reicht in über 25 Vereine und Organisationen. Meine Heimat liegt mir sehr am Herzen.

Mein Ziel ist es, unsere Gemeinde Möhrendorf mit seinen Ortsteilen Kleinseebach und Oberndorf für uns und unsere Kinder mit zukunftsorientierten Entscheidungen voranzubringen. Vor allem im Bereich des Bauwesens möchte ich mein berufliches Wissen einbringen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schmidt-steffen.info



Röckelein Peter
46 Jahre
Diplom-Finanzwirt (FH)
verheiratet, zwei Kinder
Kiefernweg 6A

Ich bin 46 Jahre alt und lebe seit meinem fünften Lebensjahr in Kleinseebach.

Beruflich bin ich als Sachgebietsleiter im Bereich der Einkommensteuerveranlagung beim Finanzamt Erlangen tätig. Seit über zehn Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich beim ASV Möhrendorf als Betreuer einer Jugendmannschaft und im Vereinsvorstand als Schriftführer.

1999 den Freien Wählern Möhrendorf beigetreten, interessiere ich mich schon seit längerem für Kommunalpolitik.

Seit 2008 bin ich im Gemeinderat und konnte als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses einen guten Einblick in den Haushalt und das Wirtschaften der Gemeinde gewinnen.

Ich habe in den vergangenen sechs Jahren konstruktiv an den Entscheidungen mitgewirkt, die unsere Gemeinde voranbringen. Die hohe Lebensqualität in Möhrendorf für alle Bürgerinnen und Bürger auch für die Zukunft zu sichern ist mein Ziel für die kommenden Jahre.



Durnik Willi
57 Jahre
Gemeindefacharbeiter
verheiratet, zwei erwachsene Kinder
Erlanger Str.32

Meine Tätigkeit im gemeindlichen Bauhof übe ich seit 1982 aus. Dort bin ich hauptsächlich für die Wasserversorgung der Gemeinde sowie für die Sicherheit auf unseren örtlichen Spielplätzen und Kindergärten verantwortlich.

Seit 1969 bin ich aktiver Züchter beim Kleintierzuchtverein Möhrendorf – Bubenreuth. Unter anderem bin ich seit sechs Jahren 1. Vorsitzender der Kaninchenzüchter des Kreises Erlangen-Höchstadt. Ebenfalls in der Kaninchenzucht fungiere ich seit 1993 als Preisrichter.

Beim ASV - Möhrendorf bin ich seit 1962 Mitglied, jahrelang aktiv als Spieler und zeitweise als Jugend-Trainer.

Mein besonderes Anliegen für die nächste Amtsperiode ist die Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr, da durch den baulichen Zuwachs unserer Gemeinde die Verkehrslage immer kritischer wird sowie der Verbindung unserer Buslinie nach Erlangen.

Im Besonderen möchte ich mich für die Belange der Kinder, älteren Bürger und der Vereine einsetzen.

Nach wie vor bin ich durch meine Tätigkeit im Ort für die Bürger jederzeit ansprechbar.



Knapp Hermann
39 Jahre
Agrarbetriebswirt und
Verwaltungsbeamter
vier Kinder
Schulstraße 12

Nach meiner Ausbildung zum Landwirt besuchte ich die höhere Landbauschule in Triesdorf, welche ich als Agrarbetriebswirt abschloss. Seit dem bewirtschafte ich mit meiner Familie unseren Milchviehbetrieb. Des Weiteren arbeite ich Teilzeit als Beamter in der Landwirtschaftsverwaltung.

Als Ortsobmann des bayerischen Bauernverbandes und Mitglied in der Vorstandschaft des Maschinenringes, engagiere ich mich für die Belange der Landwirtschaft in unserer Gemeinde.

Seit vielen Jahren bin ich im Gesangsverein RC04 aktiv und unterstütze die Freiwillige Feuerwehr Möhrendorf als passives Mitglied.

Mein Anliegen ist es, die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhalten und zu verbessern. Hierzu gehört unter anderem auch die Förderung der örtlichen Vereine. Mein Ziel ist es, die Interessen der Landwirtschaft, der Umwelt und der Naherholung aufeinander abzustimmen.

Ich freue mich auf eine aktive Mitgestaltung der Gemeindepolitik.



Dittrich Brunhilde (geb. Schütz)
**46 Jahre, Bankkauffrau, verheiratet,
zwei Kinder, Am Anger 10A**

Vielen von Ihnen bin ich schon seit meiner Kindheit, durch die Gärtnerei meiner Eltern in Kleinseebach, bekannt. Bereits als Kind durfte ich erfahren, wie wichtig es ist, sich für die Heimatgemeinde einzusetzen. Mein Vater und mein Großvater waren viele Jahre in der Politik aktiv und als Bürgermeister bzw. Gemeinderäte tätig.

Ich selbst konnte mich schon als Elternbeiratsvorsitzende im Kindergarten sowie in der Grundschule für meine Mitmenschen engagieren.

Beruflich bin ich seit fast 30 Jahren bei der Sparkasse Erlangen angestellt. Dort habe ich den Beruf der Bankkauffrau erlernt und mich dann an der Sparkassenakademie in Landshut zum Sparkassenfachwirt weitergebildet.

In meiner Freizeit, besonders am Wochenende, trifft man mich oft auf dem Fußballplatz. Ich liebe die Feste und Veranstaltungen hier am Ort. Bei den örtlichen Vereinen fühle ich mich sehr wohl, egal ob sportlich, musikalisch oder traditionell. Auch die ehrenamtliche Mitarbeit in der Kirchengemeinde z. B. bei „Gottesdienst wagen“ und im Projektchor ist mir sehr wichtig und macht mir großen Spaß.

Als Kleinseebacher „Urgestein“ liegt mir meine Heimat sehr am Herzen. Ich möchte die Traditionen fördern und das Brauchtum erhalten. Unseren Kindern und Neubürgern würde ich gerne diese mir bekannte Heimat näher bringen und unseren Senioren möchte ich diese erhalten.

Ein harmonisches Zusammenleben der Generationen ist mir ein großes Anliegen. Ich würde mich gerne für meine Mitbürger im Gemeinderat stark machen, um gemeinsam in einer sicheren und zukunftsorientierten Gemeinde zu leben.



Hetzner Erika

51 Jahre

Verwaltungsbetriebswirtin (VWA)

verheiratet, zwei Kinder

Am Anger 1A

Aufgewachsen in Möhrendorf-Kleinseebach, auf dem elterlichen Hof, Eltern Vollerwerbslandwirte bis 1990,

Mittlere Reife an der Realschule am Europakanal, Ausbildung zur Bürokauffrau, seit 31 Jahren bei der Universität Erlangen tätig und in

verschiedenen Abteilungen mit wechselnden Aufgaben betraut, 3 ½ Jahre Abendstudium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Nürnberg zur Verwaltungsbetriebswirtin (VWA).

Als gebürtige Kleinseebacherin habe ich immer hier gelebt und die dörflichen Veranstaltungen (Kirchweih, Kirche, gemeindliche Veranstaltungen, Vereine, Theater, wie auch Mühlentheater) sehr geschätzt und als gewachsene „Kultur“ erlebt.

Mitarbeit bei der Agenda 21 beim Arbeitskreis für Kultur- und Heimatpflege

Dafür möchte ich mich einsetzen:

- *öffentlicher Nahverkehr mit einer verbesserten Anbindung an die Stadt Erlangen, die kommende S-Bahn und den Erhalt des Nightliners/Anrufsammeltaxi*
- *Unterstützung der älteren Mitbürger bei der Suche und Umgestaltung für senioren-gerechte Wohnungen*
- *im Bereich Kultur- und Heimatpflege der Erhalt von Brauchtum, hier nenne ich die Wasserräder und denke auch an die bauliche Substanz unserer Gemeinde, Unterstützung unserer vielfältigen Vereine*



Holtappels Brigitte
55 Jahre
Apothekerin
verheiratet, zwei erwachsene Söhne
Zeisigweg 8

Ich komme aus der Rödentaler Gegend in Oberfranken, bin in Coburg aufs Gymnasium gegangen und habe in Erlangen studiert.

Mich kennen eigentlich alle, ich bin die Möhrendorfer Apothekerin. Seit 23 Jahren bin ich hier in meiner Apotheke, der Birken-Apotheke, tätig. Seit 21 Jahren wohne ich auch hier.

Freie Wählerin bin ich geworden, weil ich für meine Gemeinde auch „freie“ Entscheidungen treffen will. Entscheidungen, die ich nicht erst an die aktuelle Parteipolitik anpassen muss.

Für die Gemeinderatsliste der Freien Wähler kandidiere ich, um aus meinen Überzeugungen Ziele und Taten werden zu lassen. Besonders liegt mir die Förderung der sozialen und kirchlichen Einrichtungen, die Seniorenarbeit, bedingt durch meine berufliche Tätigkeit, und nicht zuletzt die Finanzstruktur unserer Gemeinde am Herzen.



Weis Hans Joachim
63 Jahre, Dipl. Ingenieur,
verheiratet, drei Kinder, Zeisigweg 9

Seit mehr als zwei Jahrzehnten leben meine Familie und ich in Möhrendorf. In dieser Zeit habe ich die Menschen in dieser Region und ihre Lebensweise sehr zu schätzen gelernt und möchte daher nun auch aktiv die Arbeit für die BürgerInnen Möhrendorfs, Kleinseebachs und Oberndorfs unterstützen.

Durch meine langjährige Mitarbeit bei einem international tätigen Unternehmen habe ich wertvolle Erfahrungen im

Umgang mit Menschen unterschiedlicher Kulturkreise sammeln können.

Seit vielen Jahren bin ich Mitglied der FW und habe mich in verschiedene Aktivitäten eingebracht. So setze ich mich zum Beispiel seit langer Zeit aktiv für den Erhalt unserer Wasserräder ein.

Als naturverbundener Mensch interessiere ich mich vor allem für umweltbezogene Themen, wie den Naturschutz, den Erhalt der Artenvielfalt und die ökologische Bewirtschaftung der einheimischen Flur.

Weiterhin sollte die vernünftige Anbindung Möhrendorfs und Kleinseebachs an den ÖPNV für uns alle einen hohen Stellenwert haben; besonders unter dem Aspekt, dass die zukünftige Verkehrsplanung auch den Erwartungen und Bedürfnissen der älteren MitbürgerInnen Rechnung trägt. Daher möchte ich mich auch speziell mit diesem Thema beschäftigen.

In der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde sollte außerdem der für unsere Region typische Baustil wieder mehr Berücksichtigung finden. Um dieses Kulturgut auch für spätere Generationen zu erhalten, möchte ich einen Beitrag leisten.

Der faire Umgang mit politisch Andersdenkenden ist mir dabei sehr wichtig. Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und freue mich auf eine mögliche Mitarbeit in unserem Gemeinderat.



Wilfer Elfriede
47 Jahre
Industriekauffrau/selbständig
verheiratet, drei Kinder
Sudetenstraße 4

Ich bin 47 Jahre alt, wohne seit 11 Jahren wieder in Möhrendorf und bin mit dem Kontrabassbauer Roland Wilfer verheiratet.

Beruflich habe ich mich 18 Jahre bei der Fa. Antriebstechnik Delta/Maschinenbau um die Buchhaltungs- und Personalangelegenheiten gekümmert.

Zwischenzeitlich baute ich mir noch einen erfolgreichen Internetshop für Musikzubehör auf, dem ich mich nun voll und ganz widme.

Aufgrund dessen bin ich an einem schnelleren Internet in Möhrendorf sehr interessiert.

Auch macht es mir sehr viel Freude das Leben in Möhrendorf mit zu gestalten. Sei es wie in der Vergangenheit kirchlich, schulisch oder neuerdings beim alljährlichen Hohlfest.

In unsere Gemeinde würde ich mich gerne um die notwendige Schulhauserweiterung und um die Belange der Senioren, z. B. Seniorenheim kümmern.

Grundsätzlich bedeutet für mich Kommunalpolitik, dass bei möglichst vielen Entscheidungen nicht das Wohl oder Interesse des Einzelnen im Vordergrund stehen soll, sondern das der Allgemeinheit, damit das Zusammenleben in Möhrendorf noch schöner wird.



Kirsch Jochen
35 Jahre
Bilanzbuchhalter
Schwalbenweg 7

Ich bin 35 Jahre alt und wohne seit über drei Jahren in Möhrendorf. Der Ort mit seinen Bürgern ist sozusagen meine neue Heimat geworden.

Seit vielen Jahren bin ich bereits bei den Jungen Freien Wählern im Landkreis und als Kassenwart eines Vereines ehrenamtlich tätig. 12 Jahre war ich in der Kirchenverwaltung und im Pfarrgemeinderat aktiv.

Als gelernter Bilanzbuchhalter und Steuerfachwirt arbeite ich bei der Firma Brodos. Zuvor war ich über sieben Jahre in den Finanzverwaltung und der Kämmerei einer Gemeinde tätig.

Aus meiner beruflichen Erfahrung sind mir daher die Aufgaben, Pflichten und „Nöte“ einer Gemeinde bestens vertraut. Bei meiner Arbeit in Vereinen sowie Gremien und im Gespräch mit Freunden, Bekannten und Nachbarn stelle ich immer wieder fest, wie wichtig es ist, sich für die Belange und Anliegen der Bürger vor Ort einzubringen. Dies fordert Einsatz und Handeln sowie die Bereitschaft, die Gemeinde aktiv und konstruktiv mitzugestalten.

Mein Augenmerk liegt dabei auf Grund meiner beruflichen Prägung auf dem verantwortungsvollen und zukunftsorientierten Einsatz der Kommunalfinanzen.

Mit meiner Kandidatur möchte ich mich zusammen mit unserem Bürgermeister und den Kandidaten der Freien Wähler Verantwortung für die Gemeinde und ihre Bürger übernehmen.



Hertel Volker

31 Jahre

**Zimmerer / Monteur selbstständig
verheiratet,**

zwei Kinder (fünf und ein Jahr alt)

Fichtelweg 14A

Nach dem Abschluss meiner Lehre zum Zimmerergesellen 2001 war ich bis Ende 2008 als Hochbaufacharbeiter bei der Firma Bachmeier aus Möhrendorf angestellt.

Nach dem Erziehungsjahr mit meinem ersten Sohn hatte ich eine Anstellung als Monteur bei der Firma Paulus in Marloffstein.

Zeitgleich baue ich seit 2009 mit meinem Freund und langjährigen Arbeitskollegen Stefan Bittner das Montage/Trockenbau-Unternehmen Hertel & Bittner auf, in dem ich seit Oktober 2013 selbstständig tätig bin.

Ich verspreche Ihnen keine Dinge, die man als einzelne Person nicht bewerkstelligen kann oder die nur mir am Herzen liegen.

Mir kommt es mehr darauf, an aktuelle Belange, Projekte und zukünftige Vorhaben nach bestem Wissen und Gewissen im Interesse und zum Wohle Möhrendorfs und aller Bewohner zu unterstützen.



Rademacher Fritz

59 Jahre

Dipl. Ing. Elektrotechnik

verheiratet, eine (studierende) Tochter

Büchenbacher Weg 10

Geboren und aufgewachsen im äußersten Westen Deutschlands, in Trier an der Mosel, kam ich nach meinem Elektrotechnik Studium in Aachen vor 30 Jahren berufsbedingt nach Franken.

Von hier bereiste und bewohnte ich die verschiedensten Erdteile und Länder, zuerst als Baustellen-Ingenieur, später als Leiter für globalen Baustellenbetrieb bei Energie-Versorgungs-Projekten. Dabei lernte ich neben Technik und Ländern viele unterschiedliche Menschen, Sprachen, Kulturen, Lebensweisen und Arbeitsmethoden kennen.

Seit 1992 wohnen meine Frau und ich nun in Möhrendorf-Süd als "Neubürger", unsere Tochter ist hier geboren. Wir waren schnell akzeptiert und freuen uns über unsere lebendige Gemeinde.

Die gewachsene Entwicklung dieses Ortes, die Planungen und alten Probleme kenne ich natürlich nicht so gut wie die etablierten Gemeinderats-Mitglieder. Gerade deshalb glaube ich, dass ein Blick von außen für die Entwicklungen der nächsten Jahre hilfreich wäre.

Mein Ziel ist die schnelle Integration von neuen Einwohnern, sowie die Fortentwicklung von Energieversorgung, Kommunikation und Verkehr mit zu gestalten. Hierbei helfen mir die langen Erfahrungen in der Jugendarbeit, den interkulturellen Erfahrungen, der Mitgliedschaft z. B. im Männerverein BüBaWeg, Alpenverein, Feuerwehr, RC 04 ...

Ich freue mich drauf!



Rückert Leonhard
55 Jahre
Bauingenieur, Dipl.-Ing. (Univ.)
verheiratet, zwei Kinder
Zeisigweg 10

Ich bin 55 Jahre alt und wohne seit über 20 Jahren in Möhrendorf.

Die Wahl unseres hiesigen Lebensmittelpunktes haben meine Familie und ich zu keiner Zeit bereut. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre in dieser lebens- und liebenswerten Gemeinde.

Nach meinem Studium an der Technischen Universität München konnte ich zunächst in der Bauindustrie mehrere Jahre an großen Bauvorhaben mitwirken. Mit dieser theoretischen und praktischen Erfahrung wechselte ich dann zu einem Energie- bzw. Nahverkehrsunternehmen in der Metropolregion. *Daher ist es natürlich naheliegend, dass ich mich insbesondere für den Bereich ÖPNV und Bauwesen interessiere. Die rasche Einwohnerzunahme in unserer Gemeinde wird einen weiteren Anstieg des motorisierten Verkehrs erzeugen. Hier kann nur durch Verbesserungen im öffentlichen Nahverkehr gegengesteuert werden. Eine weitere Alternative sehe ich im Ausbau eines Radwegenetzes. Nicht verschließen sollte man sich den Planungen für die Einführung einer Schienenbahn (StuB) auf Kreisebene. Nachdem in den nächsten Jahren in Bubenreuth die S-Bahn weiter ausgebaut wird, steht hier ein attraktives schienengebundenes Verkehrsmittel zur Verfügung. Man sollte die Gelegenheit für den schnellen regionalen Anschluss nicht versäumen und eine Anbindung mittels Bus und Fahrrad sicherstellen. Natürlich gibt es im Bereich Bauwesen zahlreiche weitere Aufgaben, z. B. die Umsetzung der Energiewende auf kommunaler Ebene, der Ausbau einer schnellen Internetversorgung und die Projektierung einer Wohnanlage für Senioren.*



Rudert Hartmut
60 Jahre
Logopäde
vier Kinder
Gäßlein 1

In Möhrendorf, auf dem Bauernhof der Eltern aufgewachsen, Schulbesuch bis zum Abitur in Erlangen, seit 1986 selbstständiger Logopäde mit zurzeit 30 Praxisstunden in der Woche.

Ich bin seit zehn Jahren aktives Mitglied im Gesangverein 1886 Möhrendorf.

Gern möchte ich mich für die Gemeinde verantwortlich engagieren.

Mein Ziel ist es, bei der Verbesserung der Lebensqualität in Möhrendorf mitzuwirken. Dabei finde ich es wichtig, aktuelle, konkrete und nachhaltige Kommunalpolitik mit zu gestalten.

Inbesondere liegen mir die Vereine und die vorhandenen klein- und mittelständigen Unternehmen am Herzen.

Als ausgebildeter Fachmann für Kommunikation praktiziere ich Bürgernähe auch durch Hausbesuche. Genauso wichtig wie die Sprache ist das Zuhören, um sich für geeignete Lösungen zu entscheiden.



Weigel Walter

68 Jahre

Lehrer im Ruhestand

verheiratet, eine erwachsene Tochter

Dorfstraße 21

1945 in Ebermannstadt geboren, erlebte ich Jugend- und Schulzeit in Erlangen. Nach der Studienzeit in Erlangen, Nürnberg und Bamberg war ich bis 1986 an der Hauptschule Baiersdorf als Volksschullehrer tätig. Nach einer kurzen Konrektorenphase in Mühlhausen leitete ich die Volksschule Heßdorf-Hannberg als

Rektor fast 20 Jahre und trat dann 2007 in den Ruhestand.

Seit 1993 wohne ich mit meiner Frau Brigitte in Kleinseebach, wo Haus und Garten den vollen Pensionisteneinsatz erfordern.

Unsere Tochter Yvonne ist Realschullehrerin und unterrichtet in Herzogenaurach.

Neben meinem Beruf war ich bei Erlanger Vereinen als Trainer und Übungsleiter vom Jugend- bis zum Seniorenbereich tätig.

In Möhrendorf interessiere ich mich neben einer gemäßigten und nachhaltigen Ortsentwicklung für Kultur- und Naturschutzbelange.

Unterstützen Sie am 16. März die Kandidatinnen und Kandidaten der Freien Wähler. Sie haben insgesamt 16 Stimmen und können jeweils bis zu drei Stimmen vergeben. Kreuzen Sie auch unsere Liste an, damit keine Stimme verloren geht.

Schenken Sie auch bei der Kreistagswahl allen unseren ortsansässigen Kandidaten ihr Vertrauen, insbesondere Steffen Schmidt (Platz 10) und Konrad Rudert (Platz 21).